



DER BÜRGERMEISTER der MARKTGEMEINDE BAD BLEIBERG

— Naturparkgemeinde —

Bad Bleiberg, den 06.02.2024

Glück auf!

Personenbezogene Ausdrücke
in diesem Schreiben umfassen
jedes Geschlecht gleichermaßen.

Liebe Gemeindebürgerinnen!
Liebe Gemeindebürger!

KR Vincent König verstorben – Bad Bleiberg verabschiedet sich



Die Marktgemeinde Bad Bleiberg musste sich von ihrem Ehrenbürger, Herrn KR Vincent König, verabschieden.

Herr König starb nach einem mit vielen Erfolgen gekennzeichneten Arbeitsleben im 91. Lebensjahr.

Mit der Ansiedelung seiner Kurzentrum-Gruppe in Bad Bleiberg trug er maßgeblich zur erfolgreichen Entwicklung der Marktgemeinde im Gesundheitstourismus bei. Nach der Eröffnung des Kurzentrums Bad Bleiberg im Jahr 2003 stellte sich sofort der wirtschaftliche Erfolg ein.

2007 zeichnete die Marktgemeinde Bad Bleiberg ihren Förderer mit dem Ehrenring aus.

Im Jahr 2013 wurde ihm das Goldene Ehrenzeichen für die Verdienste um die Republik Österreich verliehen.

Die positive Erfolgsgeschichte seiner Unternehmen in ganz Österreich führte auch zum Umbau und der Vergrößerung in Bad Bleiberg im Jahr 2022.

Bei der Wiedereröffnungsfeier war Herr KR König trotz seines hohen Alters anwesend.

Für mich als Bürgermeister war es nun eine Selbstverständlichkeit, persönlich an den Trauerfeierlichkeiten in Kufstein teilzunehmen und mich stellvertretend für die Gemeinde von unserem Ehrenbürger zu verabschieden.

Herr KR Vincent König war ein bemerkenswerter Mensch, voller Visionen und Tatendrang. Er war ein Mann mit Handschlagqualität und hat sehr viel zur Entwicklung unserer Gemeinde beigetragen.

Das Vivea Gesundheitshotel Bad Bleiberg ist ein wertvolles Aushängeschild der Marktgemeinde Bad Bleiberg.

Wir werden Herrn KR Vincent König dankbar ein ehrendes Andenken bewahren.

Dipl.-Ing. Helmut Hribernigg Bergdirektor i.R. verstorben – Bad Bleiberg verabschiedet sich



Mit Herrn Dipl.-Ing. Helmut Hribernigg, Bergdirektor i.R., verliert die Marktgemeinde Bad Bleiberg nicht nur einen charmanten, empathischen, feingeistigen und überaus freundlichen und zuvorkommenden Mann, sondern auch einen Förderer und wahren „Kumpel“ des Bergbaus und des Bergmannsstandes.

Durch seine Position und sein persönliches Interesse hat er das alltägliche und das gesellschaftliche Leben im Bleiberger Tal maßgeblich geprägt und mitgestaltet.

In seiner Führungsfunktion in der BBU hat er stets den Menschen in den Mittelpunkt gestellt.

Das war sicher nicht immer einfach – denn er musste die Unternehmensinteressen und die Interessen der Belegschaft in Einklang bringen.

Die positiven Erinnerungen, die er im Gedächtnis der Menschen hinterlassen hat, zeugen jedoch davon, dass ihm sein Bestreben hinlänglich geglückt ist.

Herr Dipl.-Ing. Helmut Hribernigg war Bewahrer und Förderer der Bergmannskultur – als Spielleiter des Bleiberger Knappenspiels genauso wie als Zeremonienmeister beim traditionellen Ledersprung im Zuge der landesweit bekannten, ökumenischen Barbaragottesdienste.

Im Jahr 2015 wurde auch mir als Jungbürgermeister die Ehre zuteil, den Ledersprung unter ihm zu absolvieren.

Er war der Tradition und Kulturpflege verbunden und offen für das Vereinsleben.

Als jahrelanger Obmann des BSV (Bergm. Sportverein) setzte er sich für den Breitensport, die Jugendförderung und die Gemeinschaftspflege ein.

Auch sein Verhältnis zur Gemeindevertretung war stets bürgerfreundlich, sachbetont, lösungsorientiert und von gegenseitigem Vertrauen geprägt.

Er war eine starke Säule für die Anliegen unseres Bleiberger Hochtales und hat sich in jeder Weise um das Gemeinwesen verdient gemacht.

Seine Verantwortlichkeiten gegenüber der BBU, dem Sport, der Kultur und der Gemeinde zeichneten sich durch ein hohes Maß an Ausgewogenheit und Menschlichkeit aus.

Bergdirektor Dipl.-Ing. Helmut Hribernigg war ein Gentleman wie er im Buche steht.

Neben allen beruflichen und gesellschaftlichen Aufgaben, die er mit viel Kraft und Engagement bewältigte, war Helmut Hribernigg ein Familienmensch. Bei der Fürsorge und Verantwortung für seine Liebsten und auch bei der Repräsentation seiner Ämter wurde er vorbildhaft von seiner Gattin unterstützt. Sie stand sein ganzes Leben und bis zum Schluss liebevoll und achtsam an seiner Seite.

Wir werden Herrn Bergdirektor i.R. Dipl.-Ing. Helmut Hribernigg immer ein ehrendes Andenken bewahren und so verabschiede ich mich stellvertretend für das ganze Bleibergertal und darüber hinaus mit einem letzten aufrichtigen „Glück auf!“

Blutspenden

Der Blutspendedienst vom Roten Kreuz Kärnten veranstaltet eine Blutabnahme am **Montag, dem 19. Feber 2024** von **15:30 bis 20:00 Uhr** am Gemeindeamt in Bad Bleiberg.

Die Bevölkerung von Bad Bleiberg und Umgebung wird gebeten, sich zahlreich zu beteiligen und den Lichtbildausweis nicht zu vergessen.



Blutspenden rettet Leben!

Einschreibung HORT und Kindergarten

Die Einschreibung für den **Kindergarten Bad Bleiberg** (Kindergartenjahr 2024/2025) findet vom **19.02.2024 bis 23.02.2024** statt.

Für diese Tage können Sie unter der Telefonnummer 04244/2296-29 einen Termin vereinbaren.

Die Einschreibung für den **HORT Bad Bleiberg** (Hortjahr 2024/2025) findet bis **Ende Februar** statt. Die Bürozeiten sind Montag bis Mittwoch von 8:30 bis 11:00 Uhr und am Donnerstag von 10:30 bis 11:30 Uhr.

Auf ein Kennenlernen freuen sich Melanie Ohnhäuser (Kindergartenleitung) und Sarah Sommeregger (Hortleitung).

Respektvoller Umgang miteinander

Respektvoller Umgang miteinander ist ein wichtiger Aspekt in verschiedenen Bereichen des Lebens, sei es in Behörden, unter Nachbarn oder im Allgemeinen. Es ist von großer Bedeutung, dass wir uns bewusst sind, wie unsere Worte und Handlungen andere Menschen beeinflussen können.

In Behörden ist es besonders wichtig, dass Mitarbeiter respektvoll und professionell mit den Bürgern umgehen, sollte dies aber umgekehrt auch erwartet werden dürfen, was in der (jüngeren) Vergangenheit leider nicht immer der Fall war (sei es persönlich, telefonisch oder über soziale Medien). Jeder hat das Recht auf eine faire und freundliche Behandlung, unabhängig von der beruflichen Stellung, Herkunft, Geschlecht oder sozialem Status. Durch respektvollen Umgang wird nicht nur das Vertrauen in die Behörden gestärkt, sondern auch die Effizienz und Qualität der erbrachten Dienstleistungen verbessert. Auch unter Nachbarn ist ein respektvoller Umgang von großer Bedeutung. Das Zusammenleben in einer Gemeinschaft erfordert Rücksichtnahme, Toleranz und Verständnis für die Bedürfnisse und Grenzen anderer. Indem wir uns gegenseitig respektieren, schaffen wir eine angenehme und harmonische Umgebung, in der sich jeder wohl und sicher fühlen kann. Generell sollten wir uns bewusst sein, dass Respekt ein grundlegendes Element für ein friedliches Miteinander ist. Indem wir anderen mit Freundlichkeit und Wertschätzung begegnen, fördern wir ein positives Klima und tragen zu einer besseren Gesellschaft bei.

Es liegt in unserer Verantwortung, den respektvollen Umgang in allen Bereichen unseres Lebens zu fördern und vorzuleben. Indem wir uns bewusst für Respekt entscheiden, können wir eine positive Veränderung bewirken und eine Welt schaffen, in der jeder Mensch gleichwertig behandelt wird.

Bürgerempfang 2024

Auch heuer fand der traditionelle Bürgerempfang im Knappenhaus statt.

Im Saal tummelten sich neben vielen Bleibergerinnen und Bleibergern auch zahlreiche Ehrengäste aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung.

Für die gelungene musikalische Begleitung sorgte die Musikschule Dreiländereck. Ein herzliches Dankeschön auch an die Kärntnermilch, die Käse-Spezialitäten und Molke-Getränke zur Verfügung gestellt hat.

Auf kurzweilige Weise wurden den BesucherInnen ein umfangreicher Einblick in das Geschehen rund um die Marktgemeinde Bad Bleiberg im Jahr 2023 gewährt.

Von den umgesetzten Projekten wie dem Bergbaumuseum, über getätigten Investitionen im Bereich der Wildbachverbauung oder auch L-35 bis hin zu interkommunalen Kooperationen, wie der Anschaffung des Hofladers mit der Marktgemeinde Arnoldstein, hat sich trotz der angespannten finanziellen Lage auf Gemeindeebene viel getan.

Abschließend wurde ein kurzer Ausblick in die Themenbereiche des kommunalen Jahres 2024 mit den Schwerpunkten Sanierung der Terra Mystica, Weiterentwicklung der Erneuerbaren Energiegemeinschaft und dem Start des Glasfaserausbaus präsentiert.

Gewichtsbeschränkung infolge Tauwetter auf Gemeinde- und Verbindungsstraßen

Wie bereits in den vergangenen Jahren, ist von unserer Marktgemeinde gemäß Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung auch während der kommenden Frost-/Tauwetterperiode von **Montag, 4. März 2024 bis Montag, 1. April 2024 die Einführung einer 7 Tonnen Gewichtsbeschränkung auf diversen Gemeinde- und Verbindungsstraßen** (d. s. „Kadutscher Weg“; östlicher Teil „Thermenweg“ / „Kronprinz-Rudolf-Weg“ / „Schieferbauweg“; „Wurzerweg“ / „Torbachweg“ / „Torweg“ / „Quellenweg“ / „Schattenberg“; „Erlachgraben“ / „Untererlach“; „Kilzerberg“) vorgesehen. Während dieser Zeit ist die Erteilung einer **Ausnahmegenehmigung** zur Benützung der genannten Straßen und Wege mit Fahrzeugen, die das Gesamtgewicht von 7 Tonnen überschreiten, **nicht möglich** und werden die Bürger dahingehend um Berücksichtigung ersucht (z. B. bei der Bestellung von Heizmedien wie Öl und Pellets, oder ähnliches)! Die

Gewichtsbeschränkung tritt mit Aufstellung der betreffenden Tafeln am jeweiligen Straßenbeginn/Straßenende in Kraft und wird mit der Demontage derselben wieder unwirksam. In Abhängigkeit der Wetterlage kann sich der vorgesehene Beschränkungszeitraum auch noch (geringfügig) nach vorne oder hinten verschieben.

Urlaub für pflegende Angehörige

Das Land Kärnten bietet auch heuer wieder für Angehörige in Pflegesituationen (ab Pflegestufe 3 bzw. 2 bei Demenzdiagnose eines Facharztes) eine Auszeit an. Anträge und weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.ktn.gv.at. (Menüpunkt Themen: Pflege – Unterstützung für pflegende Angehörige)
Ende der Antragsfrist: **Freitag, 08. März 2024**

Mit einem herzlichen „Glück auf!“



Ihr Bürgermeister Christian Hecher

Kärnten Card Sonderaktion

In der Zeit vom 29. Jänner bis 29. Februar 2024 kann beim Kauf der Kärnten Card Saisonkarte 2024 ordentlich gespart werden.
Nähere Informationen unter www.kaerntencard.at
Eine Aufladung der bestehenden Kärnten Card ist von Montag bis Freitag von 08:30 bis 12:30 Uhr in der Tourismusinformation Bad Bleiberg möglich.
Es können **keine Neuausstellungen** vorgenommen werden.

4

Ferialangestellte/r für die Tourismusinformation wird gesucht

Der Tourismusverband Bad Bleiberg sucht im August 2024 für 4-5 Wochen eine/n Ferialangestellte/n.
Bewerbungen bis 31.03.2024 per E-Mail an: bleiberg.tourismus@aon.at oder per Post.
Nähere Informationen erhalten Sie unter 04244/31306 (Tourismusverband Bad Bleiberg, Thermenweg 1, 9530 Bad Bleiberg).

KEM ProjektmanagerIn wird gesucht

Für die neu gegründete **Klima- und Energie-Modellregion** (KEM) „Dreiländereck“ wird ein/eine ProjektmanagerIn in Teilzeit für 30 Wochenstunden gesucht.
Bewerbungen bis 29.02.2024 per E-Mail an: melanie.koefeler@villach.at
Nähere Informationen erhalten Sie unter 04242/205-6015 (Stadt Umland Regionalkooperation Villach, Klagenfurter Straße 66, 9500 Villach).

Der Sozialhilfeverband Villach Land sucht laufend Verstärkung

Für die beiden Senioren- Wohnanlagen in Feistritz/Drau und Wernberg werden laufend Diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerInnen bzw. Pflege(fach)assistentInnen gesucht.
Bewerbungen mit Lebenslauf und Zeugnissen per E-Mail an: shv@vg-vi.gde.at oder per Post an den Sozialhilfeverband Villach Land, Meister-Friedrich-Straße 4, 9500 Villach.
Nähere Informationen unter 0664/38 28 458 – Bereichsgesamtleitung Pflege PDL Barbara Starchl.